Zeitschrift: Mobile : die Fachzeitschrift für Sport

Herausgeber: Bundesamt für Sport ; Schweizerischer Verband für Sport in der Schule

Band: 12 (2010)

Heft: 2

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.07.2025

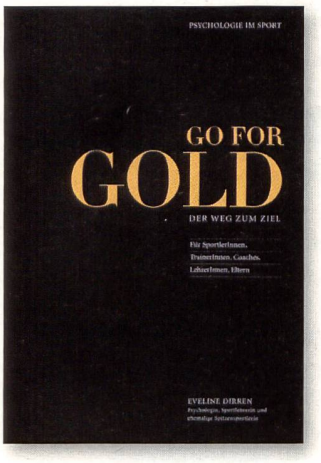
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Für Sie gelesen

Go for gold

Mit diesem Buch möchte die ehemalige Top-Ten-Fahrerin im Ski-Weltcup, Eveline Dirren, die Aufmerksamkeit auf den Zusammenhang zwischen Psychologie und Sport lenken. Es werden keine Patentrezepte angeboten, sondern sportpsychologische Konzepte im Sinne des Mentaltrainings vorgestellt.

Go for Gold steht für Kraft – Spass – Leidenschaft – klare Zielvorstellungen – Selbstwirksamkeit – Erfolgszuversicht – Zustand voller Versunkenheit – Flow ... und die Fähigkeit, bekannte Pfade zu verlassen. Der sportliche Erfolg und damit auch der ideale Leistungszustand sind dann nachhaltig, wenn sich der Sportler um seine Ganzheit und um die Bewusstwerdung seines Wesens kümmert. Die Sportpsychologie bietet eine Möglichkeit, diesen Entwicklungsprozess in Gang zu setzen. Go for Gold begleitet Sportler auf einem solchen Weg. Die Autorin stellt Modelle vor, welche die autonome Erreichung eines bestmöglichen inneren Zustandes fördern, thematisiert verschiedene Konzepte der Sportpsychologie und bereichert dieses Buch mit Übungsanleitungen und Wortmeldungen aus der Praxis. Mit Go for Gold sollen sportliche Herausforderungen mit Erfolg gemeistert werden können. Die Autorin hat mit ihrer Diplomarbeit «Sportpsychologische Beratung im Spitzensport» 2007 den Anerkennungspreis der Stiftung des Instituts für Angewandte Psychologie in Zürich erhalten und damit das Fundament zu diesem Praxisbuch gelegt. Dieses möchte ein wertvoller Begleiter für Sportler, Trainer, Sportverantwortliche, Eltern von Spitzenathleten, kurz für alle Sportinteressierten sein, welche bereit sind, die Pfade des traditionellen Trainings zu verlassen und sich einer Methode zu öffnen, die über Pulsuhr und Schweissband hinausgeht.



*Dirren, E.: **Go for gold.** Der Weg zum Ziel. Für SportlerInnen, TrainerInnen, Coachs, LehrerInnen, Eltern. Zürich, Swissboox AG Verlag, 2008. 295 Seiten*

markus.kueffer@baspo.admin.ch

www.sportmediathek.ch

30 000 Bücher und Broschüren
10 000 Zeitschriftenartikel
300 Zeitschriften
600 DVDs
200 CD-ROM + DVD-ROM

Ausleihe über www.sportmediathek.ch › Online-Katalog

Kontakt:
biblio@baspo.admin.ch
Telefon 032 327 63 08

Auf einen Blick

Badminton

*Barth, K.; Kelzenberg, H.: **Ich lerne Badminton.** Aachen, Meyer & Meyer, 2010. 152 Seiten*

Basketball

*Rosenberger, C.: **318 Spiel- und Übungsformen im Basketball.** Schorndorf, Hofmann-Verlag, 2009. 184 Seiten*

Bewegungserziehung

*Neuber, N.: **Supermann kann Seilchen springen: Bewegung, Spiel und Sport mit Jungen.** Dortmund, Borgmann Media, 2009. 192 Seiten*

Biomechanik

*Gollhofer, A. (Hg.): **Handbuch Sportbiomechanik.** Schorndorf, Hofmann, 2009. 510 Seiten*

Erlebnispädagogik

*Fischer, T.; Lehmann, J.: **Studienbuch Erlebnispädagogik: Einführung in Theorie und Praxis.** Bad Heilbrunn, Julius Klinkhardt, 2009. 272 Seiten*

Gymnastik

*Zimmer, K.; Ratka, I.: **Gymnastik: effektiv und schonend.** Aachen, Meyer & Meyer, 2009. 287 Seiten*

Kinderturnen

*Dienstmann, R.: **Laufen, werfen, balancieren: 111 Spiele-Hits zur Motorikförderung.** Mülheim an der Ruhr, Verlag an der Ruhr, 2009. 175 Seiten*

*Kreutel, A. (Red.): **Rollen, Rutschen, Fahren.** Aachen, Meyer & Meyer, 2009. 95 Seiten*

Klettern

*Krug, G.: **Die 4. Dimension: Kletter- und Boulderlehrbuch.** Halle, Geoquest, 2009. 410 Seiten*

Medizin

*Weineck, J.: **Sportbiologie.** 10., überarb. und erw. Aufl. Balingen, Spitta Verlag, 2010. 1141 Seiten*

Psychologie

*Stoll, O.; Pfeffer, I.; Alfermann, D.: **Lehrbuch Sportpsychologie.** Bern, Verlag Hans Huber, 2010. 376 Seiten*

Radsport

*Andrews, G.; Doughty, S.: **Handbuch Radsporttraining: Fitnessgrundlagen, Fahrtechnik, Formaufbau.** Bielefeld, Delius Klasing Verlag, 2009. 184 Seiten*

Schwimmen

*Koenig, D. (Hg.): **Schwimmen: neue Methoden zur Leistungssteigerung.** Bonn, Orgenda Sport Fachverlag, 2009. 76 Seiten*

Seniorensport

*Koenig, D. (Hg.): **Training für Masterathleten.** Bonn, Orgenda Sport Fachverlag, 2008. 92 Seiten*

Sportunterricht

*Böcker, P.: **Unterrichtsvorhaben in einem erziehenden Sportunterricht: eine bildungstheoretische Grundlegung Sportunterricht neu zu denken.** Baltmannsweiler, Schneider Verlag Hohengehren, 2010. 268 Seiten*

*Dornbusch, R. (Hg.): **Sport-Methodik: Handbuch für die Sekundarstufe I und II.** Berlin, Cornelsen Scriptor, 2009. 224 Seiten*

*Giese, M. (Hg.): **Erfahrungsorientierter und bildender Sportunterricht: ein theoriegeleitetes Praxishandbuch.** Aachen, Meyer & Meyer, 2009. 280 Seiten*

Wasserball

*Lange, A.; Schultz, M.: **Spielend Wasserball lernen: in Schule und Verein.** Wiebelsheim, Limpert Verlag, 2010. 93 Seiten*

Spezialangebot «Sportschutzbrille Indoor Protect»

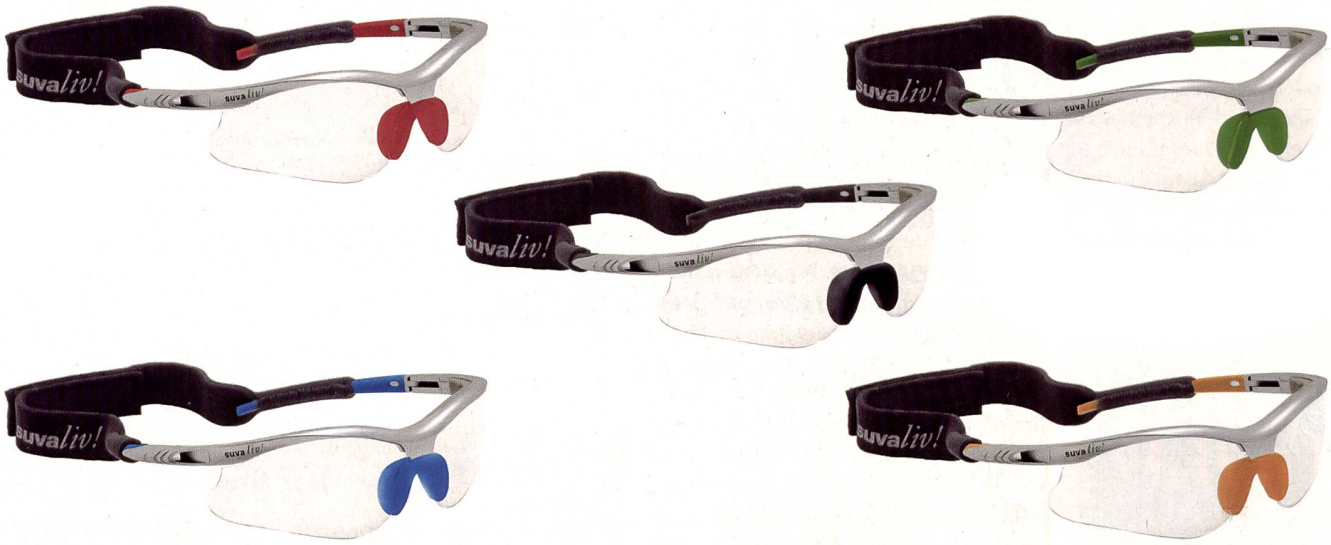
Indoor Protect
Bügelabstand 140 mm

CHF 59.–
statt 64.–

Indoor Protect Kids
Bügelabstand 127 mm

CHF 48.–
statt 59.–

Das Set besteht aus:
- Indoor Protect oder Indoor Protect Kids
- Soft-Nasenpad farbig
- Soft-Nasenpad neutral
- Neopren-Kopfband mit Klettverschluss
- Microfaserbeutel



5 verschiedene Farben und 2 Grössen
(Bügelabstand 127 oder 140 mm)

Das Angebot ist gültig bis 30.04.2010

Preis in CHF, inkl. MwSt, exkl. Versandspesen

Mengenrabatte: **ab 10 Stück 5 %**
ab 25 Stück 10 %
ab 50 Stück 15 %

suvaliv
Sichere Freizeit

Bestellung an:
Suva
Sicherheitsprodukte, Postfach, 6002 Luzern
Fax 041 419 58 80, Tel. 041 419 52 27
sicherheitsprodukte@suva.ch

Wir bestellen
Bitte in Blockschrift schreiben.

Indoor Protect Anzahl		Indoor Protect Kids Anzahl
	silber/grün	
	silber/blau	
	silber/schwarz	
	silber/rot	
	silber/orange	

Liefer- und Rechnungsanschrift

Klub, Verein, Schule

Name, Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Datum Unterschrift

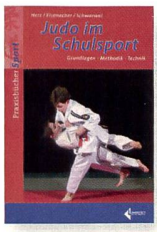
Trainingsbausteine für die B-Jugend

Unter dem Titel «Freies kooperatives Spiel» ist unter der Leitung des Handball-Fachmanns Klaus Feldmann in Kooperation mit dem Deutschen Handballbund ein neues Video abgedreht worden. Zentrale Auslösehandlungen wie das Stossen/Rückstossen und vor allem das Sperren/Absetzen gegen eine offensive Raumdeckung (3:2:1) mit 14- bis 16-jährigen Handballspielern sind das Thema dieser DVD. Zahlreiche Übungen helfen zunächst, die Balltechnik zu verbessern. Im taktischen Bereich stehen Aufgabenstellungen gegen eine offensive Abwehr im Mittelpunkt, darüber hinaus werden auch Übungen zum Angriff gegen eine defensive Abwehr dargestellt. Dieses Video gehört zur «DVD-Reihe zum Kinder- und Jugendhandball», die bereits die Trainingsbausteine für die C-, D- und E-Jugend umfasst.

Feldmann, K.: ***Trainingsbausteine für die B-Jugend: freies kooperatives Spiel.*** *Münster, Philippka-Sportverlag, 2009. 1 DVD-Video (108 Minuten)*

Judo im Schulsport

Judo gewinnt als fester Bestandteil des Schulsports immer mehr an Bedeutung. Allgemeine Lehrbücher, die sich mit Judosport befassen, sind für den Einsatz in der Schule meist ungeeignet, da sie nicht oder nur unzureichend auf die in den Lehrplänen geforderten Zielsetzungen eingehen. «Judo im Schulsport» schliesst diese Lücke. Es vermittelt neben dem notwendigen Basiswissen die auf den Schuleinsatz abgestimmte Wettkampf- und Selbstverteidigungspraxis in Verbindung mit den allgemeinen und speziellen Regeln. Ferner liefern die Autoren in diesem Buch Beispiele für die praktische und schriftliche Bewertung des durch die Schüler erlangten Könnens. «Judo im Schulsport» richtet sich damit in erster Linie an alle Lehrerinnen und Lehrer, die diese Sportart unterrichten, ist aber auch allen Übungsleitern zu empfehlen, die Judo mit Kinder- und Jugendgruppen in Vereinen betreiben. Nicht zuletzt wird dort so mancher Praktiker nützliche Anregungen finden.



Herz, A.; Eisenacher, J.: ***Judo im Schulsport.*** *Wiebelsheim, Limpert-Verlag, 2010. 144 Seiten*

Konzentration spielerisch fördern

Kinder mit Konzentrationsproblemen haben nicht nur in der Schule grosse Schwierigkeiten, dem Unterricht zu folgen, sondern sind auch in ihrem Spiel- und Freizeitverhalten beeinträchtigt. Die Folgen sind meist Frustration und mangelndes Selbstbewusstsein. Das neu entwickelte Konzept der «Bewegten Konzentrationsförderung» schafft hier einen wirkungsvollen präventiven und therapeutischen Lösungsansatz. Durch den Wechsel von Bewegung und kognitiven Leistungen lernen Kinder, sich spielerisch zu konzentrieren und ihre Aufmerksamkeit bewusst zu steuern. Die Autorinnen stellen in diesem Buch 100 ihrer in der Praxis erfolgreich eingesetzten Spiele und Übungen zur Konzentrationsförderung vor und differenzieren dabei nach den verschiedenen Wahrnehmungen und Verhaltensformen. Das Buch richtet sich an Lehrer, Erzieher, Therapeuten und Übungsleiter und ist zudem allen Eltern zu empfehlen, deren Kinder Schwierigkeiten haben, sich zu konzentrieren.

Witting, A.; Dörken, Y.: ***Bewegte Konzentrationsförderung. 100 neue und bewährte Übungen und Spiele.*** *Wiebelsheim, Limpert-Verlag, 2009. 127 Seiten*

Hooligans in Zürich

Hin- und Rückrunden im Schweizer Fussball werden neuerdings nicht mehr nur durch die Bekanntmachung von Spielertransfers eingeläutet, sondern auch durch Pressekonferenzen, an denen neue Massnahmen «gegen Gewalt in und um den Sport» präsentiert werden. Politiker, die sich mit dem Thema befassen, sagen, dass die Gewalt rund um Fussballspiele ausser Kontrolle gerate. Es brauche härtere Gesetze. Die Forderung basiert auf der Einschätzung, die Gewalttäter glaubten, sie kämen mit ihren Taten ungeschoren davon. Der Reporter Daniel Ryser erhielt von Hooligans Einblick in Vorladungen, Urteile, wurde informiert über Verhaftungen. Entstanden ist ein Bericht aus dem Inneren der Szene. Weil deren Akteure eigentlich nicht mit Journalisten reden, ist der erste Teil eine Montage aus Zitaten, eine Oral-History über Hooliganismus in Zürich. Über Männer, die sich zu einer Gruppe namens «Zürichs kranke Horde» zusammengeschlossen haben und kämpfen wollen. Auf Feldern, Wiesen und in Wäldern. Dieses Buch ist ein Bericht über eine unsichtbare Welt, in die sich Hooligans zurückgezogen haben.

Ryser, D.: ***Feld-Wald-Wiese. Hooligans in Zürich.*** *Basel, Echtzeit Verlag, 2010. 84 Seiten*

Trainer als Wissensexperte

Der Wissensvorsprung von Trainern ist ein Garant für sportlichen Erfolg. Die im Auftrag des Bundesinstituts für Sportwissenschaft durchgeführte Studie zeigt Wege für die Optimierung der Informationsversorgung auf. Zum ersten Mal werden repräsentative Ergebnisse über das Informationsverhalten, das Zeitbudget und den Informationsbedarf von Spitzentrainern vorgelegt. Das Idealbild des Trainers als «Wissensexperte» wird durch empirisch begründete Informationsprofile konkretisiert – die Informationselite, die Beobachter und die Informationsabstinenten. Die Befunde offenbaren, aus welchen Quellen sich das Expertenwissen speist, auf welche Verbreitungsbarrieren Innovationen stossen und wie erfolgreich die unterschiedlichen Konzepte des Wissenstransfers im deutschen Hochleistungssport sind.

Muckenhaupt, M.; Grehl, L.; Lange, J.: ***Der Trainer als Wissensexperte. Eine Studie zum Informationsverhalten, -bedarf und -angebot im Spitzensport.*** *Schorndorf, Hofmann, 2009. 238 Seiten*

Vereine und Verbände im schweizerischen Recht

Die 12. Auflage des beliebten Ratgebers und Nachschlagewerks zum schweizerischen Vereinsrecht berücksichtigt nicht nur die 2005 und 2008 in Kraft getretenen revidierten und ergänzten Bestimmungen des Vereinsrechts, sondern auch andere neue Gesetze, welche unter Umständen von den Vereinen und Verbänden zu beachten sind, wie das Fusionsgesetz und das revidierte Datenschutzgesetz. Verwiesen wird in der neuen Auflage auch auf die in den letzten Jahren ergangenen Gerichtsurteile mit Bezug auf das Vereinsrecht. Musterstatuten und Beschlussschemen ergänzen das etablierte Werk, das auch weiterhin sowohl Juristen als auch Laien einen ersten Einstieg in das Vereinsrecht ermöglichen soll.

Scherrer, U.: ***Wie gründe und leite ich einen Verein? Vereine und Verbände im schweizerischen Recht.*** *12., überarb. und erg. Aufl. Zürich, Schulthess, 2009. 158 Seiten*